

## STEINWAY & SONS Förderpreis – PREISTRÄGERKONZERT Saison 2022

Programm 16. Oktober | 11.00 Uhr  
Saal-Einlass ab 10.45 Uhr

Joseph-Joachim Konzertsaal der UdK  
Bundesallee 1-12 | 10715 Berlin

### SHIORI KUWAHARA



**Sergej Prokofjew (1891 – 1953)**  
*Klaviersonate Nr. 8 in B-Dur, op.84*  
1. *Andante dolce*  
2. *Andante sognando*  
3. *Vivace*

**SHIORI KUWAHARA** wurde 11.10.1995 in Tokio/Japan geboren. Sie begann im Alter von vier Jahren mit dem Klavierspiel. Als Teenager wurde sie Preisträgerin aller drei großen nationalen Wettbewerbe in Japan. Seitdem ist sie international tätig, hat Preise bei mehreren renommierten internationalen Wettbewerben gewonnen und ihre Aktivitäten erweitert.

Im Jahr 2019 gewann sie den 2. Preis und den Sonderpreis für die beste Interpretation eines Stücks von Ferruccio Busoni beim 62. Internationalen Ferruccio Busoni Klavierwettbewerb, und im letzten Jahr gewann sie den 2. Preis beim 16. Arthur Rubinstein Wettbewerb in Tel Aviv. Beide gehören zu den wichtigsten Klavierwettbewerben der Welt.

Shiori Kuwahara wird zu vielen Konzerten in Japan und auch im Ausland eingeladen. Unter anderem ein Konzert bei 76th Duszniki International Chopin Piano Festival 2021, sie wurde mit stehenden Ovationen und begeisterten Kritiken bedacht.

Sie absolvierte ihr Studium an der Tokyo University of the Arts mit der höchsten Auszeichnung. Derzeit setzt sie ihr Studium in der Klasse von Prof. Klaus Hellwig an der Universität der Künste (UdK) in Berlin fort.

### PEDRO BORGES



**Johannes Brahms (1833 – 1897)**  
*Klaviersonate Nr. 3 in f-Moll, op. 5*  
2. *Andante espressivo*

**Claude Debussy (1862 – 1918)**  
*Images Heft I*

**PEDRO BORGES** Als Preisträger des Kiefer Hablitzel Göhner Musikpreises 2020 in Bern und des New Talents Award AGEAS/Casa da Música 2019 in Porto hat Pedro Borges einen vielversprechenden musikalischen Weg eingeschlagen, der ihn zu einem der wichtigsten portugiesischen Pianisten seiner Generation macht. Er tritt regelmäßig in Portugal auf, und hat mehrmals in Europa und USA gespielt.

Mit einem umfangreichen Repertoire vom Barock bis zur zeitgenössischen Musik, baut er seine Karriere immer weiter aus. Auch in der Kammermusik hat er große Flexibilität bewiesen und mit bedeutenden Musikern wie dem Geiger Anthony Marwood im Quartett und mit dem Pianisten Pedro Burmester zu vier Händen zusammengearbeitet.

Er wurde 1994 in Vila Nova de Gaia geboren. Er studierte am Conservatório Regional de Gaia bei Rui Pintão, an der Escola Superior de Música e Artes do Espectáculo in Porto bei Miguel Borges Coelho und an der Musik Akademie Basel in der Schweiz bei Claudio Martínez-Mehner sowie bei Anton Kernjak. Derzeit studiert er bei Kirill Gerstein an der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin. Er war Stipendiat der Stiftung Lyra, der Stiftung Melinda Esterházy de Galantha sowie der Ottilie-Selbach-Redslob Stiftung.